

Inline-Prüfung der Fahrzeugidentifikationsnummer (FIN)

Unsere Lösung prüft die per Nadelritzpräger eingebrachte Fahrzeugidentifikationsnummer (FIN) inline direkt nach dem Prägen. Ein hochpräziser 3D-Triangulationssensor erfasst die komplette Prägung und bestimmt die Prägetiefe mit Mikrometer-Genaugkeit. Damit wird sichergestellt, dass die Mindesttiefe zuverlässig eingehalten wird. **Rücksendungen ganzer Fahrzeuge werden vermieden** und die Prozesssicherheit steigt.

„Vor der Einführung des Systems von AIT hatten wir bereits zwei andere Lösungen im Einsatz, die nicht zuverlässig funktioniert haben. Mit der AIT-Lösung erzielen wir erstmals reproduzierbare Messergebnisse: sicher, stabil und im Takt. Das System arbeitet seit der Inbetriebnahme ohne Ausfälle und gibt uns volle Prozesssicherheit.“
(Kundenzitat)



Technische Highlights & Vorteile

- Qualitätssicherung:** Verifizierung der Mindestprägetiefe von 0,2 mm direkt nach dem Prägen
- Rückverfolgbarkeit:** Messwerte und Prüfergebnisse werden eindeutig zugeordnet und archiviert
- Prozesssicherheit:** Vermeidet kostspielige Rücksendungen im Export, insbesondere nach Asien
- Automatische 3D-Messung:** Hochpräzise Triangulation mit Z-Auflösung bis 1 µm
- Validierung der FIN-Zeichen:** Prüfung der Vollständigkeit, Lesbarkeit und Korrektheit aller Zeichen
- Flexible Prüfstrategie:** Gesamte FIN oder gezielte Einzelzeichen messbar
- Integration in bestehende Anlagen:** Signal- und Prozesskommunikation über AIT EasyPlus

**Wir zeigen Ihnen, wie Sie Qualität steigern und gleichzeitig Kosten senken können:
Jetzt unverbindlich beraten lassen: sales@ait.de**